

Verordnungen

Verordnung des Gemeinderates, mit der das Statut für die Unternehmung „Wiener Krankenanstaltenverbund“ geändert wird

Auf Grund § 71 Abs. 3 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien, LGBl. für Wien Nr. 28/1968, in der Fassung LGBl. für Wien Nr. 47/2019 (Wiener Stadtverfassung – WStV), wird verordnet:

ARTIKEL I

Die Verordnung des Gemeinderates, mit der ein Statut für die Unternehmung „Wiener Krankenanstaltenverbund“ erlassen wird, ABl. der Stadt Wien Nr. 50/2011, in der Fassung ABl. der Stadt Wien Nr. 15/2014, wird wie folgt geändert:

Soweit in der Verordnung die Wendung „Wiener Krankenanstaltenverbund“ verwendet wird, tritt an deren Stelle die Wendung „Wiener Gesundheitsverbund“ in der grammatikalisch richtigen Form.

ARTIKEL II

(1) Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2020 in Kraft.

(2) Bis 30. Juni 2020 darf neben der Bezeichnung „Wiener Gesundheitsverbund“ auch die Bezeichnung „Wiener Krankenanstaltenverbund“ geführt werden.

Der Vorsitzende:
Mag. Thomas Reindl

Kundmachungen

der Magistratsabteilung 21 A Stadtteilplanung und Flächenwidmung – Innen-Südwest

AUFLEGUNG

(MA 21 A – PLAN NR. 8139)

Auflegung eines Entwurfes für die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Hansl-Schmid-Weg (Linienzug 1–3, Bezirksgrenze zwischen 14. und 16. Bezirk), Reizenpfenninggasse (Linienzug 3–7, Bezirksgrenze zwischen 14. und 16. Bezirk), Reichmannngasse (Linienzug 8–9, Bezirksgrenze zwischen 14. und 16. Bezirk), Käthe-Jonas-Weg, Sanatoriumstraße, Heschweg (Linienzug 9–15) und Bezirksgrenze zwischen 14. und 16. Bezirk (Linienzug 15–16–1) im 14. Bezirk, KatG Hütteldorf, sowie in Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 (1) der BO für Wien für einen Teil des Plangebietes.

(MA 21 A – PLAN NR. 8231)

Auflegung eines Entwurfes für die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Avedikstraße, Grenzgasse, Viktoriagasse, Würffelgasse, Mariahilfer Straße und Zollernsperggasse im 15. Bezirk, KatG Rudolphsheim und Fünfhaus, sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 (1) der BO für Wien für Teile des Plangebietes.

(MA 21 A – PLAN NR. 8301)

Auflegung eines Entwurfes für die Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Linzer Straße, Hochsatzengasse, Hellmesberggasse und Linienzug 1–2 im 14. Bezirk, KatG Oberbaumgarten, sowie Festsetzung einer Schutzzone gemäß § 7 (1) der BO für Wien für einen Teil des Plangebietes.

Die vorumschriebenen Entwürfe des Magistrats werden aufgrund des § 2 Abs. 6 der Bauordnung für Wien vom 9. Jänner 2020 bis 20. Februar 2020

zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Einsicht kann in der Servicestelle Stadtentwicklung (1010 Wien, Rathausstraße 14–16, 1. Stock, Zimmer 116), Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr sowie zusätzlich Dienstag und Donnerstag von 8.00 bis 17.30 Uhr vorgenommen werden.

Innerhalb der Auflagefrist können schriftlich Stellungnahmen eingebracht werden.

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 21 A

Gemeinderat

20. Wahlperiode

58. SITZUNG VOM 18. NOVEMBER 2019

Online-Suche:

Informationsdatenbank des Wiener Landtages und Gemeinderates www.infodat.wien.at

SITZUNGSBERICHT

1. Sitzungstag

(Beginn um 9.03 Uhr.)

Vorsitzende: GR Mag. Thomas Reindl und GR Mag. Dietbert Kowarik.

Schriftführerinnen bzw. Schriftführer: GR Klaus Handler, GR Mag. Martin Hobek, GRin Mag.^a Caroline Hungerländer, GRin Dr.ⁱⁿ Jennifer Kickert, GR Nikolaus Kunrath, GR Jörg Neumayer, MA, und GR Christian Unger.

Vorsitzender GR Mag. Thomas Reindl eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind GR Peter Florianschütz, MA, MLS, GRin Gabriele Mörk, GR Michael Niegl, GRin Mag.^a Sybille Straubinger, MBA, VBgm.ⁱⁿ Birgit Hebein und VBgm Dominik Nepp, MA, sowie zeitweilig GR Johann Arsenovic, GR Nemanja Damjanovic, BA, GR Michael Eisner, GRin Mag.^a Bettina Emmerling, MSc, GRin Ingrid Korosec, GRin Sabine Schwarz und StRin Mag.^a Ulrike Nittmann.

2. Vorsitzender GR Mag. Thomas Reindl hält einen Nachruf auf den am 5. November 2019 verstorbenen Ersten Vorsitzenden des Wiener Gemeinderates a. D. und Zweiten Präsidenten des Wiener Landtages a. D. Ernst Outolny. Im Anschluss wird eine Trauerminute abgehalten.

3. (VER-949295-2019-KFP/VG) Bgm Dr. Michael Ludwig hat dem Verlangen des Klubs der Wiener Freiheitlichen gemäß § 21 Abs. 4 der Wiener Stadtverfassung im Zusammenhalt mit § 8 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien entsprochen und den Gemeinderat der Stadt Wien zum Thema „Akutpatient Wiener Spitäler – Hacker und Ludwig tragen unser Gesundheitswesen zu Grabe“ einberufen.

4. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 3, des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 5 und des NEOS Rathausklubs 2:

(PGL-946364-2019-KFP/GF) Anfrage von GR Wolfgang Seidl, GRin Angela Schütz, GR Dietrich Kops, GRin Lisa Frühmesser und GR Mag. Martin Hobek an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend KAV – Konzept Neu.

(PGL-946430-2019-KFP/GF) Anfrage von GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Michael Stumpf, BA, GR Georg Fürnkranz, GR Michael Eisner und GR Nikolaus Amhof an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Umwelt und Wiener Stadwerke betreffend Ultrafeinstaub.

(PGL-946469-2019-KFP/GF) Anfrage von GR Georg Schuster, GR Stefan Berger, GR Michael Niegl, GR Mag. (FH) Alexander Pawkowicz, GRin Elisabeth Schmidt und GR Mag. Dr. Alfred Wansch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend mutmaßliche Überschreitungen der zulässigen Baugrößen in der KGA Esparsette.